



Hobbyastronomen drücken die Schulbank

Elf Hobbyastronomen trafen sich nun zu einem Workshop im Evangelischen Gymnasium. Unter der Leitung von Physiklehrer Ronald Schönecke wurde die Spektroskopie und deren Möglichkeit für die Hobbyastronomen erarbeitet. In

den fünf Stunden stand die Praxis mit den Dados-Spektroskopen und die PC-Bearbeitung der Ergebnisse im Vordergrund. Die Spektroskopie ist Detektivarbeit bei den Astronomen. Mit diesem Verfahren wird das Licht aufgespalten und in seine

Farben zerlegt. Der nächste öffentliche Beobachtungsabend an der Sternwarte ist für Donnerstag, 9. Februar, ab 18 Uhr geplant. Weitere Infos gibt's im Internet.

www.sternwarte.eg-lippstadt.de
www.astronomie-owl.de